

Zeitschrift: Gazette / Oldtimer Club Saurer

Herausgeber: Oldtimer Club Saurer

Band: - (2014)

Heft: 91

Rubrik: Diesel, Dampf und Dächlikappe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

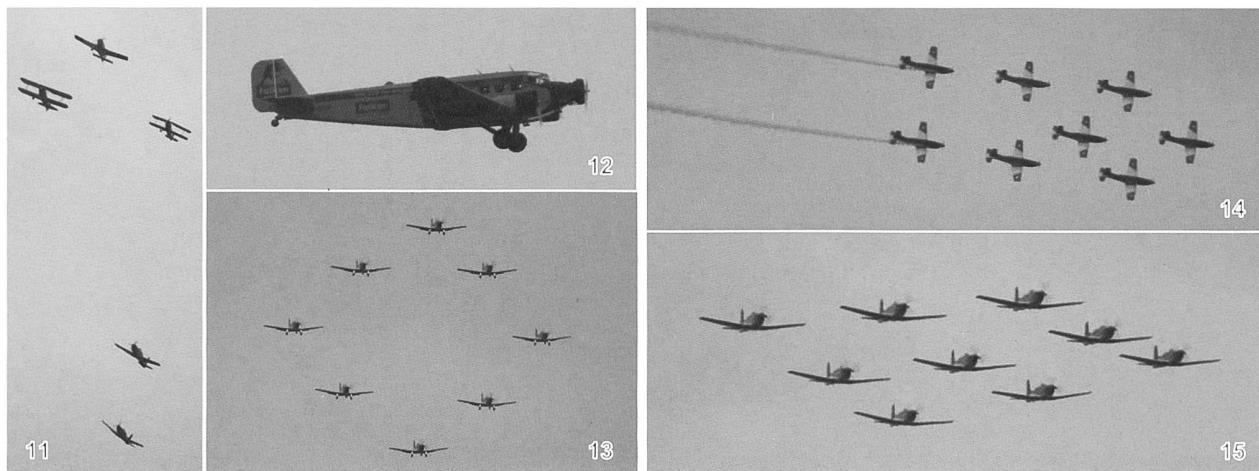
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



ArbonClassics: St.Galler Tagblatt Online, 5. Mai 2014

Diesel, Dampf und Dächlikappe

ARBON. Ein Raunen geht durch die Zuschauermenge am Seequai. Eben ist die goldfarbene Ford-Limousine eingefahren, die sich ihren Standplatz sucht. Schirme sind aufgespannt, viele Besucher der Oldtimershow, mit Dächlikappe und Vintage-Lederjacke, selber auch nicht mehr die Jüngsten. Ein graubärtiger Armeeveteran bückt sich über den Lenker des Militärtöffs, der ihn durch die Rekrutenschule begleitet hat. Im Jakob-Züllig-Park gegenüber zittert ein angeleinter Hund in einer Pfütze.

Schmuckrückli in der Garage

«Petrus wird sicher nicht Ehrenmitglied von Arbon Classics. Er kann sich aber bei der nächsten Auflage 2016 rehabilitieren», versucht Kaspar Hug vom Projektteam die regengetrübte Veranstaltung mit einer Prise Humor zu quittieren. «In Anbetracht der Wetterumstände sind wir trotzdem zufrieden. Wir könnten noch etwas von den Reserven zehren.» Es ist sechs Grad kalt, dazu weht eine Bise. Und obwohl der Speaker mehrmals beschwörend das baldige Aufklaren ankündigt, gibt es immer wieder Regenspritzer.

Das hält nicht nur einige Besucher fern, sondern auch stolze Besitzer von noblen Karossen davon ab, ihre Oldtimer zu präsentieren. «290 Fahrzeuge sind auf dem Gelände zwischen Saurer-Quai und Fliegerdenkmal präsentiert worden. Gerechnet haben wir mit dreimal mehr», bilanziert Hug. Gefehlt hätten vor allem die offenen Oldtimer. Eigner hätten es vorgezogen, ihre Schmuckrückli in der Garage stehen zu lassen.

Trotzdem gibt es eine breite Palette von Oldtimern auf Rädern aus verschiedenen Epochen des Autobaus zu bestaunen: vom edlen Rolls-Royce bis zum schnittigen Porsche-Flitzer, von der silbernen Chrysler-Karosse mit den langen Heckflügeln bis zur Gangsterlimousine Citroën 11. Saurer-Veteranen, die

einst aus den Werkhallen nebenan rollten, sind in vielen Sparten vertreten. Feuerwehrautos bilden einen Schwerpunkt. «Erschwingliche Schönheiten geben sich 80 an der Zahl ein Stelldichein. Vom Publikum wird der Fiat Ballilla 508, Jahrgang 1993, gekürt. Stolze Besitzerin ist die Freidorferin Monika Gross.

Flugakrobistik trotz Wind

Was zu befürchten gewesen ist, trifft nicht ein: trotz meteorologischer Unbill kann das Flugprogramm praktisch uneingeschränkt geflogen werden. Die PC7-Kunstflugstaffel der Schweizer Armee brilliert unter dem Kommando von Werner Hoffmann mit präzis ausgeführten Formationsflügen. Und aus Anlass des 20-Jahr-Jubiläums des Fliegermuseums Altenrhein lassen Paul Ruppeiner und sein Team einige ihrer Veteranen aus dem Hangar rollen und in die Lüfte steigen. Knatternd und heulend ziehen sie bei den Flugshows die Blicke auf sich. Aus Dübendorf kommt sogar Tante Ju (Junkers 52) angeflogen. «Grandios, was am Himmel geboten wird», schwärmt am Sonntag bei den letzten Vorführungen des «fliegenden Museums» aus Altenrhein Kaspar Hug.

Auch auf der Schiene und dem Wasser bietet sich Nostalgisches: Dampfzüge pendeln, der Rote Pfeil lässt die Herzen der Fans höher schlagen. In einem spartan eingerichteten Salonwagen kann man sich erwärmen. Die Heizung gibt warm wie in einer heimeligen Bauernstube. Der Raddampfer Hohentwiel legt schnaubend an und pflügt sich mit zugestiegenen Passagieren durchs rauhe Gewässer. Eingebunden in die Veranstaltung ist neben dem Fliegermuseum Altenrhein auch das Locorama in Romanshorn.

Er käme in zwei Jahren wieder, sagt der Dübendorfer Pensionär und Bahnhofsfan am Schärmern – und zückt die Kamera, als der Dampfzug anrollt.

Max Eichenberger